

Wortbildungen haben wir auch in unserer neuhochdeutschen Schriftsprache und bedienen uns ihrer alle. Aus dem lateinischen Worte arcubalista, franz. arquebuse, das zunächst eine Bogenschußwaffe bezeichnet, ist das Wort Armbrust gebildet, und was hat die Waffe mit den beiden deutschen Wörtern Arm und Brust zu tun? Armbrust ist eine sinnlose Umbildung der lateinischen Laute in nur ähnlich klingende deutsche Worte. Was heißt Abenteuer? Das Wort ist durch Anlehnung an Abend und teuer entstanden, womit es aber dem Sinne nach doch nichts gemein haben kann. Es ist ursprünglich ein lateinisches Wort, aventura, das Ereignis, besonders von einem seltsamen Ereignis oder Begegnis gebraucht. Ebenso ist aus dem spätlateinischen valisia, franz. valise, sinnlos umgedeutet Felleisen geworden. Solcher Wortbildung begegnen wir weiter in einer Menge von Ortsnamen. So wurde schon vor langer Zeit das Kap Finisterre oft Kap Finsterstern genannt, aus Milano machten wir Mailand, aus Claudii forum Magesfurt, aus Cattimelibocus Katzenellenbogen.

5. So aber ist es nicht nur Fremdwörtern ergangen, sondern auch echt deutschen. Manches deutsche Wort war veraltet, außer Gebrauch gekommen und wurde nicht mehr verstanden. Darum wurde es, wenn es sich in Zusammensetzungen noch erhielt, umgebildet und von neuem verständlich gemacht. Andere Wörter wurden aus dem Niederdeutschen in das Hochdeutsche herübergenommen, hier nicht verstanden und durch ähnlich klingende hochdeutsche Wörter ersetzt. So ist in Beispiel und Kirchspiel der zweite Bestandteil der Wörter nicht derselbe mit dem in Kinderspiel, sondern nur aus Mißverständnis diesem gleichgemacht. Im Mittelalter lauten diese Wörter bispel und kirchspel; dieses spel aber bedeutet Rede, Erzählung, wie im Englischen nach Gottes Wort gospel heißt. Somit bezeichnet also Beispiel die Gleichnisrede und ist im dreizehnten Jahrhundert besonders Name für die Tierfabel; Kirchspiel bedeutet eigentlich den Bezirk, soweit die Verkündigung der Kirche reicht. Bedenklich ist das Wort Maulwurf, indem es zu naturgeschichtlich falscher Ansicht führen kann. Denn jeder wird es alsbald so deuten, daß das Tier mit dem Maul die Erde in die Höhe werfe. Das ist aber nicht der Fall; es wirft sie mit seinen Schaufelpfoten auf. Der jetzige Name ist ein Mißverständnis von moltwurf, d. h. der Erdwerfer. Denn